

<b>1 Einleitung: Religion unterrichten</b>	<b>7</b>
<b>2 Voraussetzungen</b>	<b>13</b>
2.1 Religion und Bildung	14
2.2 Religion und Schule	21
2.3 Religion und Unterricht	31
<b>3 Prinzipien</b>	<b>39</b>
3.1 Korrelation	40
3.2 Elementarisierung	48
<b>4 Kompetenzen</b>	<b>53</b>
4.1 Die lebensweltliche Kompetenz: Fähigkeit zum Umgang mit der Sozialisation von Kindern und Jugendlichen	54
4.1.1 Zur Religion von Kindern und Jugendlichen	54
4.1.2 Zur Identitätsentwicklung von Kindern und Jugendlichen	55
4.1.3 Zur Entwicklung religiöser Identität	57
4.2 Die pädagogische Kompetenz: Fähigkeit zur Analyse von Lernvoraussetzungen und Lernperspektiven	64
4.2.1 Zum Beitrag der Entwicklungspsychologie	64
4.2.2 Zu Modellen der Entwicklung von Denk- und Darstellungsfähigkeit	65
4.2.3 Zu Modellen der Entwicklung von Urteilsfähigkeit	67
4.2.4 Zum Modell einer Theorie religiöser Entwicklung	71
4.3 Die theologische Kompetenz: Fähigkeit zur Aufbereitung wichtiger Themenfelder aus Theologie und Religionswissenschaft	79
4.3.1 Theologische Themen eines konfessionellen Religionsunterrichts	79
4.3.2 Religionskundliche Themen eines konfessionellen Religionsunterrichts	83
4.4 Die didaktische Kompetenz: Fähigkeit zur Planung, Durchführung und Reflexion der didaktischen Reduktion	87
4.4.1 Die klassischen Modelle der Unterrichtsplanung	87
4.4.2 Die Modelle aus der empirischen Unterrichtsforschung	91
4.5 Die methodische Kompetenz: Fähigkeit zur Gestaltung von Lernwegen und Lernlandschaften	97
4.5.1 Der Begriff der Methode	97
4.5.2 Theologisierendes und philosophierendes Lernen	97
4.5.3 Ästhetisches Lernen	102

4.5.4	Symbollernen .....	107
4.5.5	Dialogisches Lernen .....	108
4.5.6	Ethisches Lernen .....	112
4.5.7	Biographisches Lernen .....	115
4.5.8	Liturgisches Lernen .....	118
4.6	Die diagnostische Kompetenz: Fähigkeit zur Erhebung und Beurteilung von Schülerkompetenzen .....	123
4.6.1	Kompetenzentwicklung verlangt Übung, Diagnose und Evaluation .....	123
4.6.2	Aufgaben für einen kompetenzorientierten Religionsunterricht .....	124
4.6.3	Instrumente für Diagnostik und Evaluation im Religionsunterricht .....	127
4.7	Die professionelle Kompetenz: Fähigkeit zur Entwicklung einer Balance von gelebter und gelehrter Religion .....	131
4.7.1	Die Grundfigur der professionellen Balance .....	131
4.7.2	Die Berufszufriedenheit von Religionslehrerinnen und -lehrern .....	131
4.7.3	Die Balance zwischen gelebter und gelehrter Religion .....	133
4.7.4	Die Konsequenzen für die religionspädagogische Aus- und Fortbildung .....	135
5	<b>Unterrichtsvorbereitung: Den Perspektivwechsel einüben</b> .....	139
5.1	Blick ins Lehrerzimmer .....	140
5.2	Sehlfür den Lernenden .....	143
5.2.1	Lernthema .....	143
5.2.2	Lernanlass .....	143
5.2.3	Lernvorhaben .....	144
5.2.4	Lernarrangement .....	145
5.2.5	Lerngegenstände .....	145
5.2.6	Lernwege .....	146
5.2.7	Lernaufgaben .....	147
5.2.8	Lernoptionen .....	147
5.2.9	Lernerfolg .....	148
5.2.10	Lernquellen .....	149
5.3	Blick nach vorn .....	151
6	<b>Glossar der wichtigsten religionsdidaktischen Begriffe</b> .....	153
	<b>Quellennachweise</b> .....	164